

Deutscher Wetterdienst

Pressestelle



P R E S S E - I N F O

Klimainformationen des Deutschen Wetterdienstes **Sonnigste Sommer in Mecklenburg-Vorpommern**

Offenbach, 30. Juni 2006 – Wer bei Ferien in Deutschland ganz auf Sonne setzt, sollte nach Mecklenburg-Vorpommern reisen. Das Land an der Ostseeküste ist mit insgesamt 676 Sonnenstunden in den drei Sommermonaten Juni, Juli und August der Spitzenreiter in Deutschland. Mecklenburg-Vorpommern beheimatet mit Zinnowitz auch den sonnigsten Ort und mit seinen östlichen Küstengebieten die sonnenreichste Region Deutschlands. Das ermittelte der Deutsche Wetterdienst (DWD) als nationales Klimaarchiv der Bundesrepublik Deutschland.

Auf dem zweiten und dritten Rang liegen nach Angaben des DWD Berlin mit 663 und das benachbarte Brandenburg mit durchschnittlich 660 Sonnenstunden im Sommer. Den Reigen der mit Sonne verwöhnten nordostdeutschen Länder schließt Schleswig-Holstein mit 645 sommerlichen Sonnenstunden ab. Das sonnige Mittelfeld bei der Sonnenscheindauer eröffnet Baden-Württemberg mit im langjährigen Mittel 634 Stunden, gefolgt vom Saarland mit 626 und Bayern mit 620 Sonnenstunden. Zum Vergleich: In ganz Deutschland scheint die Sonne im Sommer im Mittel insgesamt 612 Stunden.

Ein Grund für die Spitzenplätze der nordostdeutschen Länder sind laut DWD die im Vergleich zum Süden Deutschlands astronomisch längeren Sonnentage im Sommer. Hinzu kommt, dass zu Beginn des Sommers aufgrund des noch kalten Ostseewassers dort weniger schattenspendende Wolken durch Verdunstung entstehen als im übrigen Deutschland.

Ihre Ansprechpartner

Uwe Kirsche
Pressesprecher
Telefon: 069 8062 4500

Gerhard Lux
Referent Fachpresse
Telefon: 069 8062 4502

Deutscher Wetterdienst (DWD)
Kaiserleistraße 29/35
63067 Offenbach am Main
Fax: 069 8062 4509
E-Mail: pressestelle@dwd.de
Internet: www.dwd.de
Newsletter: www.dwd.de/presse





Sonnigste Sommer in Mecklenburg-Vorpommern

Sonnenscheindauer im gesamten Sommer (Juni, Juli, August)
in den Ländern im langjährigen Mittel in Stunden

Mecklenburg-Vorpommern	676
Berlin	663
Brandenburg	660
Schleswig-Holstein	645
Baden-Württemberg	634
Saarland	626
Bayern	620
Hamburg	618
Sachsen-Anhalt	609
Sachsen	606
Rheinland-Pfalz	591
Thüringen	591
Bremen	587
Hessen	584
Niedersachsen	581
Nordrhein-Westfalen	551
Deutschland	612

Quelle: DWD

P R E S S E - I N F O

Ihre Ansprechpartner

Uwe Kirsche
Pressesprecher
Telefon: 069 8062 4500

Gerhard Lux
Referent Fachpresse
Telefon: 069 8062 4502

Deutscher Wetterdienst (DWD)
Kaiserleistraße 29/35
63067 Offenbach am Main
Fax: 069 8062 4509
E-Mail: pressestelle@dwd.de
Internet: www.dwd.de
Newsletter: www.dwd.de/presse

